Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 1 & 2 / 2020 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 10. Januar 2020

Ruhestand nach 27 Jahren

Josef Eisele verabschiedet

Nach insgesamt 27 Jahren bei der Stadt Ochsenhausen wurde der langjährige Leiter der Stadtgärtnerei, Josef Eisele, zum 1. Januar 2020 in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Bürgermeister Andreas Denzel verabschiedete ihn im Rahmen der Adventsfeier der Mitarbeiter. Zuvor hatte er ihn zum letzten Mal als „aktiven Mitarbeiter" in diesem Kreis begrüßt.

In einem Rückblick schilderte der Schultes den Werdegang des künftigen Ruheständlers. Josef Eisele sei in Ochsenhausen geboren und aufgewachsen. Nach seiner Schulzeit und dem Wehrdienst habe er bei der örtlichen Baufirma Krattenmacher gearbeitet. Nach einer Fortbildung zum Maurergesellen habe ihn sein Weg nach Biberach zur Firma Grosselfinger geführt. Nach wenigen Jahren sei er 1992 wieder in seine Heimatstadt zurückgekehrt und habe beim städtischen Bauhof in der Gärtnerei angeheuert. Weil er sich 15 Jahre lang als „fleißiger, angenehmer und zuverlässiger Mitarbeiter bewährt" habe, so Bürgermeister Denzel weiter, sei er im Jahr 2007 schließlich zum Leiter der Stadtgärtnerei berufen worden. Die Freude an seiner Arbeit sei besonders im Sommer sichtbar geworden, „wenn entlang der Bundesstraße oder am Rathaus zahlreiche Blumen erblühten", lobte Denzel Josef Eisele. Zum umfangreichen Aufgabengebiet hätten jedoch auch der Friedhof oder das sogenannte „Straßenbegleitgrün" gehört, wie der Bürgermeister ausführte. Als wahre Augenweiden bezeichnete der Schultes die Blumenwiesen in der Brühlstraße oder beim Öchsle-Kreisel, die der Initiative von Josef Eisele zu verdanken seien. Dass die Gärtnerei nicht nur im Sommer gut zu tun hatte, sondern auch aktiv beim Winterdienst des Bauhofs mithalf, „verdient unseren Dank und unsere Anerkennung", so der Bürgermeister.

Bürgermeister Andreas Denzel (links) überreicht dem scheidenden Stadtgärtner Josef Eisele (rechts) einen Geschenkkorb.

Obwohl er sich für ihn freue und ihm den Ruhestand gönne, „verliere ich Sie aber auch ungern als Mitarbeiter", gab Andreas Denzel seinem scheidenden Stadtgärtner mit auf den Weg. Er wünschte ihm alles Gute „damit Sie sich bei Spaziergängen in der Stadt noch lange an unseren Grünanlagen erfreuen können". Als Abschiedsgeschenk überreichte er Josef Eisele einen Geschenkkorb.

75 Jahre im öffentlichen Dienst

Drei Mitarbeiter der Stadt Ochsenhausen ausgezeichnet

Für insgesamt 75 Jahre im öffentlichen Dienst konnte Bürgermeister Andreas Denzel drei Mitarbeiter auszeichnen. Im Rahmen der Adventsfeier wurden Anna und Peter Schmidt sowie Michaela Ertl für jeweils 25 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt.

Wie der Bürgermeister betonte, gebe es „im öffentlichen Dienst nur wenige Anlässe, bei denen Mitarbeiter besonders geehrt" würden. Er zeigte sich besonders erfreut, dass er gleich drei Mitarbeiter für ihre lange Dienstzeit ehren konnte. Das Ehepaar Anna und Peter Schmidt hatte sich 1994 als Hausmeisterehepaar für die Dienstwohnung im städtischen Bauhof beworben und ist der Stadt seither treu geblieben. Auch nach dem Auszug aus der Dienstwohnung blieb Peter Schmidt weiter beim Bauhof tätig, während seine Frau Anna als Reinigungskraft an die Grund- und Rottumtalschule wechselte. Denzel gratulierte den Jubilaren herzlich und versprach, ihnen die Dankurkunden noch zukommen zu lassen, da beide an der Feier nicht teilnehmen konnten. Ebenfalls für 25 Jahre im öffentlichen Dienst ausgezeichnet wurde Michaela Ertl. Sie hatte bereits 1987 ihre Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst bei der Stadt Ochsenhausen begonnen, wie der Bürgermeister in seiner Laudatio verriet.

Bürgermeister Andreas Denzel (rechts) überreichte Michaela Ertl eine Dankesurkunde für 25 Jahre im öffentlichen Dienst.

Nach einem Fernstudium zur Touristikassistentin habe sie im Jahr 1993 für einige Monate die Leitung des Festbüros zur Organisation der 900-Jahr-Feier der Stadt übernommen, ehe sie nach einer Pause als Erziehungsurlaubsvertretung beim Steueramt wieder zur Stadt zurückgekehrt sei. Von dort wechselte sie 1995 auf die neu geschaffene Stelle des Fremdenverkehrsamts, wo sie viele Jahre tätig war. Schließlich wechselte sie erneut, diesmal zur Lohn- und Gehaltsstelle, was Bürgermeister Denzel wie folgt kommentierte: „Sie sind absolut universell einsetzbar!" Er bekannte auch, dass aufgrund einer falschen Berechnung die Ehrung erst verspätet erfolge. Mit einem „herzlichen Dank für Ihre jahrelange gute Arbeit" überreichte der Schultes der sichtlich gerührten Michaela Ertl eine Dankesurkunde.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

weitere Bereitschaftsdienste
Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	01801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	18:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien geschlossen.

Öffnungszeiten der Bahnhofsmission Biberach
Mo – Do 09:00 – 14:00 Uhr, Fr 08:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 13:00 Uhr

Neue Bürgerbroschüre für 2020 ist da

„Ochsenhausen erleben“: unter diesem Titel gibt die Stadtverwaltung seit einigen Jahren eine neue Informationsbroschüre heraus. Das in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Gewerbeverein und dem Bürgerverein OX-21 entstandene Magazin wurde nun für das Jahr 2020 neu aufgelegt und ist soeben erschienen.
Auf genau 100 Seiten enthält die Broschüre alles Wissenswerte über die Stadt: von einem geschichtlichen Abriss über Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote und einem Vereinsverzeichnis bis zu einem Behördenwegweiser und zahlreichen Adressen und Öffnungszeiten. Der jährliche Veranstaltungskalender und der Umweltkalender mit den Müllabfuhrterminen sind ebenfalls Bestandteil des Heftes. Für die Illustration hatte die Stadtverwaltung im Vorfeld einen Fotowettbewerb ausgelobt, der eine große Resonanz fand. So sind nun im neuen Heft zahlreiche Bilder örtlicher Hobbyfotografen abgedruckt.
Die in einer Auflage von 4 500 Exemplaren erschienene Bürgerbroschüre für das Jahr 2020 wird in diesen Tagen an alle Haushalte in Ochsenhausen und den Teilorten kostenlos verteilt. Ferner ist sie bei der Stadtverwaltung erhältlich. Das Heft wird künftig jährlich zu Jahresbeginn neu herausgegeben. Auch für die nächste Ausgabe hat die Stadtverwaltung wieder einen Fotowettbewerb ausgeschrieben. Wer mit seinen Impressionen über die Stadt in der Broschüre 2021 dabei sein will, kann seine Fotos bis spätestens 30. September 2020 per E-Mail an welte@ochsenhausen.de senden. Als Dankeschön für die Veröffentlichung winkt ein Einkaufsgutschein.

Hier ist Zug drin!
STADT OCHSENHAUSEN

Die neue Bürgerbroschüre ist erschienen.

Christbaumsammlung der Jugendfeuerwehr Ochsenhausen

Auch im neuen Jahr 2020 wird es in Ochsenhausen wieder eine Christbaumsammlung sowie ein Funkenfeuer geben.
Die Freiwillige Feuerwehr führt mit der Jugendfeuerwehr die **Christbaumsammlung am 11.01.2020** durch. Alle Bürger in Ochsenhausen und Hattenburg können hierbei ihre ausgedienten Christbäume entsorgen.

Bitte geben Sie nur solche Bäume ab, die frei von Schmuck und insbesondere Metall und Glas sind. Wann genau wir in welchen Straßenzügen sein werden, können wir vorab nicht sagen. Wir bitten daher, die Christbäume bis 8 Uhr an der Straße bereitzulegen. Über eine Spende in diesem Zusammenhang freuen wir uns sehr. Die gesammelten Bäume werden dann für das **Funkenfeuer am 01.03.2020** genutzt. Wer seinen Baum am Tag der Sammelaktion nicht bereitstellen kann oder größere Reisigmengen hat, kann diese nach vorheriger Anmeldung am 29.02.2020 direkt am Funkenplatz abgeben. Der Funkenplatz wird dieses Jahr an anderer Stelle, nämlich rechts der Rottumallee, zu finden sein.
Haben Sie noch Fragen zur Christbaumsammlung? Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.feuerwehr-ochsenhausen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung vom 10. Januar 2020

Sitzung des Gemeinderats
Am Dienstag, 21. Januar 2020, 18:30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der ich hiermit einlade.
Die den Mitgliedern des Gemeinderats zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Rathaus, Zimmer 22, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.
Tagesordnung:

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bekanntgaben
3. Neubaugebiet „Siechberg III“
   - Festlegung der Bauplatzpreise
4. Haushaltsplanschlussberatung 2020
   - Erlass der Haushaltssatzung 2020
5. Gesamtfortschreibung des Regionalplans Donau-Iller
   - Stellungnahme der Stadt Ochsenhausen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
6. Feststellung der Jahresrechnung 2018
7. Feststellung der Sonderrechnung Wasserversorgung Ochsenhausen für das Haushaltsjahr 2018
8. Beschaffung digitaler Meldeempfänger
   - Vergabe im Rahmen der beschränkten Ausschreibung
9. Anträge der PRO-OX-Fraktion an den Gemeinderat
10. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
11. Verschiedenes

Anschließend findet nicht-öffentliche Beratung statt.
Stadtverwaltung
Andreas Denzel, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 10.01.2020
Apotheke im Umlachtal
Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Samstag, 11.01.2020
Sonnen-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Sonntag, 12.01.2020
Schloss-Apotheke Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Montag, 13.01.2020
Fünf-Linden-Apotheke
Tel.: 07351 - 82 70 77, Fünf Linden 29

Dienstag, 14.01.2020
Kloster-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 9 11 20, Bahnhofstr. 6
St. Uta-Apotheke Uttenweiler
Tel.: 07374 - 13 03, Hauptstr. 10

Mittwoch, 15.01.2020
Stadt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 50 30, Marktplatz 47

Donnerstag, 16.01.2020
Apotheke Waniek Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Freitag, 17.01.2020
Wieland-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Altersjubilare

Adolf Ballreich, Laubach
11.01.1935 85. Geburtstag

Werner Bauer, Ochsenhausen
12.01.1940 80. Geburtstag

Dietrich Stahlberg, Ochsenhausen
13.01.1940 80. Geburtstag

Ilka Bluck, Ochsenhausen
14.01.1935 85. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Freitag, 10.01.2020, 19:00 Uhr
TTF Bundesliga Spieltag
TTF Liebherr Ochsenhausen e.V.
Ehingen

Samstag, 11.01.2020, 8:00 Uhr
Christbaumsammlung
Feuerwehr Ochsenhausen
Ochsenhausen

Samstag, 11.01.2020
Skikurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Allgäu
Skiclub Ochsenhausen e. V.

Samstag, 11.01.2020, 20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Albverein Mittelbuch e.V.
Gasthaus „Zur Traube“, Mittelbuch

Samstag, 11.01.2020, 11:00 Uhr
Maskentaufe
Narrenzunft Mittelbuch e.V.
Dorfplatz Mittelbuch

Sonntag, 12.01.2020
Skikurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Allgäu
Skiclub Ochsenhausen e. V.

Sonntag, 12.01.2020, 13:00 Uhr
KSC Damen 1 - SKV Brackenheim
Kegler Sport Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg

Montag, 13.01.2020, 17:00 Uhr
Table ronde
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Kath. Gemeindehaus, Ochsenhausen

Montag, 13.01.2020, 17:30 Uhr
Grundlagen Smartphone
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Kath. Gemeindehaus, Ochsenhausen

Dienstag, 14.01.2020, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“ e.V.
Schranne, Ochsenhausen

Dienstag, 14.01.2020, 14:00 Uhr
Spielenachmittag
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Cafeteria Altenzentrum Goldbach, Ochsenhausen

Mittwoch, 15.01.2020, 13:30 Uhr
Winterwanderung bei Englisweiler
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Sportheim, Ochsenhausen

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- eine Halskette
- eine Brille
- ein Handschuh

abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Die Bürgersprechstunde am Donnerstag, 19. Dezember 2019, **entfällt** wegen der Adventsfeier der Stadtverwaltung.

Das Kreisforstamt informiert

Informationsveranstaltungen für Privatwaldbesitzer
Seit dem 1. Januar 2020 ist das Kreisforstamt für alle Wälder der Städte, Gemeinden und der privaten Waldbesitzer zuständig. Es berät alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer kostenfrei in Fragen der Waldbewirtschaftung. Darüber hinaus bietet es den Städten, Gemeinden und privaten Waldbesitzern weiterhin eine kostengünstige forstliche Betreuung, gefördert durch das Land Baden-Württemberg, an.
Das neu aufgestellte Kreisforstamt lädt zu Informationsveranstaltungen ein. Dabei stellt sich das Kreisforstamt vor. Details zur neuen Privatwaldverordnung werden erklärt. Weitere Themen sind Fördermöglichkeiten, Holzeinschlag, Dienstleistung und Holzverkauf.
Bei einem Ausblick wird unter anderen aufgezeigt, welche Fortbildungen das Forstamt in Zukunft anbieten wird.
Die Informationsveranstaltungen in den einzelnen Revieren:
- Revier Rißtal West/Rißtal Ost: Mittwoch, 15. Januar, 18.30 Uhr, Adler, Äpfingen
- Revier Iller-Rottal: Dienstag, 21. Januar , 18.30 Uhr, Hirsch, Edelbeuren
- Revier Rißtal Ost: Donnerstag, 23. Januar, 18.30 Uhr, Rössle, Füramoos
- Revier Federsee, Mittwoch, 29. Januar, 18.30 Uhr, Traube, Betzenweiler
- Revier Ochsenhausen, Freitag, 31. Januar, 19.30 Uhr, Schützenhaus Oberstetten
- Revier Langenenslingen/Federsee, Dienstag, 11. Februar, 18.30 Uhr, Rotes Haus, Andelfingen
- Revier Riedlingen, Donnerstag, 13. Februar, 19.30 Uhr, Unlingen, Gasthaus Sonne
- Revier Laupheim, Dienstag, 18. Februar, 18.30 Uhr, Rottalstüble, Burgrieden
- Revier Ochsenhausen, Montag, 2. März, 18.30 Uhr, Adler, Gutenzell-Hürbel
- Revier Ertingen-Bussen, Mittwoch, 4. März, 18.30 Uhr, Bräuhaus, Hailtingen

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 14. Januar 2020,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 11. Januar

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 12. Januar		**Taufe des Herrn**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 13. Januar

Erlenmoos:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Januar

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Januar

Steinhausen:	07.40 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Schüler
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt

Donnerstag, 16. Januar

Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

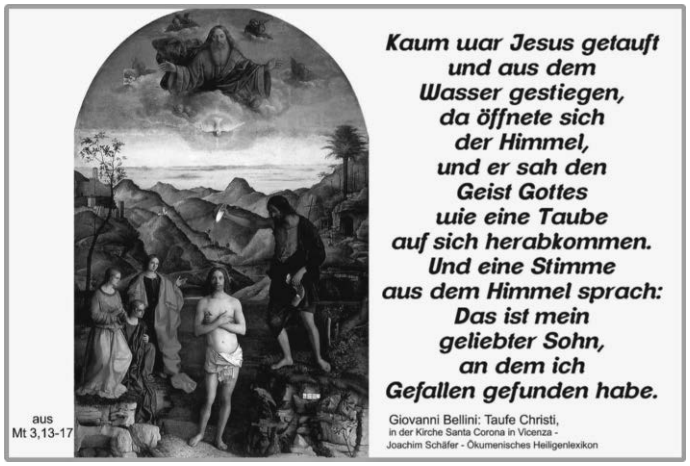
Freitag, 17. Januar

Bellamont:	19.00 Uhr	entfällt

Samstag, 18. Januar

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Hirschbronn:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Sebastiansfest
Steinhausen:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Taufe des Herrn



Biblische Lesungen sind natürlich aufeinander abgestimmt. Diesen Sonntag hören wir als 1. Lesung den Propheten Jesaia. Er hat im babylonischen Exil vier ‚Lieder vom Gottesknecht' verfasst. Wer dieser ‚Gottesknecht' ist, lässt der Prophet bewusst in der Schwebe: Manchmal scheint das in der Gefangenenschaft geschundene Volk Gottes selbst gemeint zu sein – dann aber wieder auch ein zukünftig kommender, endlich gerechter König, der das Volk Gottes seiner Bestimmung ‚Licht und Segen für die Welt zu sein', entgegenführt. Alle Evangelien bekennen: Was Jesaia ankündigte, hat sich in Jesus erfüllt: *Gott spricht: ‚Seht, das ist mein Knecht, den ich stütze; das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen. Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt, er bringt den Völkern das Recht.' (Jes 42,1)*
Bild: Martin Manigatterer in: Pfarrbriefservice.de -
Text: PR Karlheinz Bisch

Lust auf Neues Geistliches Lied und moderne Chormusik?
Am 2. Februar (2020) findet um 10.00 Uhr in der Basilika St. Georg ein festlicher Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 2020 statt. Der Projektchor der Basilika singt neue geistliche Lieder und Chormusik von John Rutter, Jochen Rieger und Kirby Shaw. Die Proben finden dienstags am 14.01 / 21.01 / 28.01 jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus (Jahnstr. 6) statt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich zum Mitsingen eingeladen, wir freuen uns auf engagierte Verstärkung! Info: thomasfischer-bochum@t-online.de

DANKE
Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, die Weihnachtsfeiertage miteinander zu feiern, ein herzliches Dankeschön: den Lektoren/-innen, Familiengottesdienst-Team, Kinderkirche-Team, Organisten, Ministranten, Sternsinger, Mesner, Musikkapellen, Organisatoren des Krippenspiels und Singen an der Krippe.

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates
Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos am Mittwoch, 15. Januar 2020 um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, ergeht herzliche Einladung.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 11.01., 19.00 Uhr: L.Pfeiffer, M.Locher, J.Locher, L.Stöhr
Basilika:
So., 12.01., 10.00 Uhr: E.Schnitzler, L.Schnitzler, J.Sauter, M. Maier, K.Weckemann, J.Weigele, C.Weigele, K.Grimbacher
19.00 Uhr: K.Winghart, J.Abt, J.Abt, M.Betz, J.Betz, T.Abt, J.Hermann, J.Hermann

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712
Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-Mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928,
Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr
Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 10.1.-19.1.2020

Freitag, 10.1.
09.00 Uhr Krankenkommunion in Wennedach und Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 11.1.
19.00 Uhr Vorabendmesse zum Fest in Laubach (mit Kirchenchor)

Sonntag, 12.1. – Taufe des Herrn - Fest
09.00 Uhr Eucharistiefeier vom Fest in Gutenzell
10.15 Uhr Eucharistiefeier vom Fest in Hürbel
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier vom Fest in Reinstetten
16.00 Uhr Musikalischer Ausklang der Weihnachtszeit in Wennedach mit der Hausmusik Muchitsch

Montag, 13.1.
19.00 Uhr Fatimarosenkranz

Dienstag, 14.1.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Mittwoch, 15.1. - Romedius
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell

Donnerstag, 16.1.
08.00 Uhr Schülermesse in Reinstetten

Freitag, 17.1. – Hl. Antonius, Mönchsvater
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Samstag, 18.1.
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten (mit Kirchenchor)

Sonntag, 19.1. – 2. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Ministranten Reinstetten
Sonntag, 12.1. um 10.15 Uhr: Sarah Heß, Johanna Heß
Dienstag, 14.1. um 19.00 Uhr: Luca Öhler, Lukas Härle,
Donnerstag, 16.1. um 8.00 Uhr: Johanna Rapp, Max Romer
Ministranten Gutenzell
Sonntag, 12.1. um 9.00 Uhr: Alexander Schick, Christoph Högerle, Alissa Jerg, Janina Jerg, Elias Huchler, Jakob Huchler
Mittwoch, 15.1. um 7.45 Uhr: Tabea Berchtold, Marius Fischer
Ministranten Hürbel
Sonntag, 12.1. um 10.15 Uhr: Emma Langendorf, Lina Langendorf, Johanna Krug, Thea Geis
Freitag, 17.1. um 19.00 Uhr: Lisa Barth, Jana Barth
Ministranten Laubach
Samstag, 11.1. um 19.00 Uhr: Romy Graf, Leon Gams, Jonas Gams, Sarah Maikler

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Gutenzell (10.1.)
Friedrich Rief, (Jtg.), Hubert Rief Manfred Jerg, Inge Jerg,
Reinstetten (14.1.)
Theresia Heinzl, Hans-Peter Hornung, Pia und Hans Wild
Hürbel (17.1.)
Eugenie Walk

Die weihnachtlichen Festtage sind vorüber, Alltag ist eingekehrt. Die Kirche aber gedenkt nochmals des Erscheinens Gottes auf Erden.
Nur wenige Tage nachdem wir am Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar) mit den Weisen aus dem Morgenland vor dem Kind in der Krippe niedergekniet sind, zeigt uns die Kirche bereits den erwachsenen Jesus, der sich von Johannes im Jordan taufen lässt. Das Fest der Taufe des Herrn gehört noch zum Weihnachtsfestkreis. Es bildet dessen Abschluss und eröffnet gleichzeitig den Jahreskreis des Kirchenjahres.

Musikalischer Ausklang der Weihnachtszeit
Konzert mit der Hausmusik Muchitsch in Wennedach
Die Hausmusik Muchitsch gestaltet am 12.1.2020 um 16 Uhr in der Kirche Hl. Simon und Judas Thaddäus in Wennedach musikalisch den Ausklang der Weihnachtszeit.
Es werden gemeinsam mit den Zuhörern bekannte Weihnachtslieder gesungen. Die Hausmusik Muchitsch wird alpenländische Weihnachtsmusik vortragen. Das Quartett welches sich der ruhigen Musik unterschiedlichster Genres verschrieben hat, wird seinen Besuchern ein interessantes und besinnliches Programm bieten. Gilbert Muchitsch wird Eigenkompositionen, sowie Arrangements bekannter Künstler mit Klarinette oder Sopransaxophon den Besuchern zu Gehör bringen. Inge Waibel und Marion Sauter haben mit Ihren Steirischen Harmonikas zweistimmige Titel vorbereitet. Harfenklänge von Erika Schwarz runden das vielseitige Programm ab. In Anlehnung an ein schwedisches Märchen, dürfen sich die Zuhörer auf eine ungewöhnliche Geschichte freuen, die von Freunden der Hausmusik Muchitsch vorgetragen wird. Es ergeht herzliche Einladung.
Der Eintritt ist frei. Spenden für das Hospitz St. Anna/Ellwangen sind willkommen.
Info: Das Hospitz St.Anna in Ellwangen ist dem Mutterhaus der Anna-Schwestern (Franziskanerinnen von Ellwangen) angegliedert in dem die hochbetagte, aus Wennedach gebürtige Schwester Xaveria Wohnhaas lebt. Sie durfte, nach erfülltem Wirken und gesegnetem Leben als Hebamme, 2019 ihr 70jähriges Schwesterjubiläum feiern.

Wie sieht's aus?
Am 22. März 2020 wählt die Diözese Rottenburg-Stuttgart in ihren 1.123 Gemeinden Kirchengemeinde- und Pastoralräte. 1.600.000 Katholiken sind wahlberechtigt.
In der neuen Kirchengemeindeordnung vom 1. März 2019 ist der Kirchengemeinderat gestärkt worden: Er ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde. Alle wichtigen Belange einer Gemeinde müssen dort beraten und beschlossen werden. Alle Mitglieder

der Kirchengemeinde ab 16 Jahren dürfen den Kirchengemeinderat wählen
Zuständig sind die Räte für alle wesentlichen Angelegenheiten in der Kirchengemeinde. Sie entscheiden sowohl über die pastorale Arbeit in der Gemeinde, als auch deren Weiterentwicklung und die Finanzen. Ein besonderes Zeichen für die Partizipation der Laien an der Leitung der Gemeinden ist die Umbenennung des/r ehemalig/en Zweiten Vorsitzenden in Gewählte/r Vorsitzende/r. Neu ist auch, dass in der Ordnung für die Arbeit der Kirchengemeinderäte die Zukunft der Kirchengemeinde in den Blick genommen werden soll. Der Kirchengemeinderat „initiiert und begleitet Entwicklungsprozesse und schafft geeignete Rahmenbedingungen für das pastorale Handeln der hauptamtlich und ehrenamtlich Tätigen." (KGO § 18 Absatz3). Dabei sollen die vielfältigen Begabungen und Berufungen der Kirchengemeindemitglieder besonders gefördert werden.
Bei der letzten Wahl im Jahr 2015 lag die Beteiligung der Katholiken an der Wahl bei 23 %, der Anteil der gewählten Frauen lag bei 52 %.
Wahlvorschläge können bis zum 2.2.20 bei den Wahlvorständen eingereicht werden.
Die Vorsitzenden der Wahlausschüsse in unserer Seelsorgeeinheit St. Scholastika sind:
Reinstetten: Herr Franz Kiefer
Laubach: Herr Karl Hagel
Gutenzell: Herr Josef Zinser
Hürbel: Herr Alois Perl

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**Mittwoch um 14.00 Uhr**
Wennedach	Freitag um 14.00 Uhr
Eichen	**Freitag um 13.30 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Donnerstag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 13.30 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel.: 07352 / 2455
Telefax 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel.: 07352 / 9383170, E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 12. Januar 2020 - 1. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)
09.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet vom Kirchengemeinderat, im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48, anschließend Kirchenkaffee mit Getränken und Gebäck in unserer Bibliothek

Termine der Woche:
Montag, 13.01.2020:
09.30 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
17.00 Uhr AK Spurwechsel: „Table ronde", Treffen für Freunde der französ. Sprache im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. Leitung: I. Manambelona, Ansprechpartnerin: Ingrid Buri, Tel 07352 / 8346

Dienstag, 14.01.2020:
19.30 Uhr Erstes Treffen des neuen KGR im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Mittwoch, 15.01.2020:
09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
13.30 Uhr Ak Spurwechsel: *Winterwanderung bei Englisweiler,* auf dem „Poststräßle" durch den Wald, auf halber Strecke Teepunsch u. Glühwein, über das Eulental wieder nach Englisweiler, Abschlusseinkehr geplant. Treffpunkt am Sportheim Ochsenhausen, Gehzeit 1,5 bis 2 Std. Ansprechpartnerin: Beate Herold, Tel. 07352 / 3715
14.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Freitag, 17.01.2020:
ca. 11.00 bis 13.30 Uhr Kochgruppe „Peterling" im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48. Gemeinsam Kochen und Essen macht Spaß!

Sonntag, 19.01.2020:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 mit Einsetzung des neuen Kirchengemeinderates. Anschließend Kirchenkaffee in unserer Bibliothek mit Getränken und Gebäck!

Voranzeige:
Sonntag, 26.01.2020
10.00 Uhr Ökumenischer Bibelsonntag in der Basilika minor St. Georg Ochsenhausen
KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48!!!

STELLENAUSSCHREIBUNG:
Die Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen/eine Kirchenpfleger/in (m/w/d)
Der/die Kirchenpfleger/in ist zuständig für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, die Personalverwaltung sowie die Liegenschaftsverwaltung der Evang. Kirchengemeinde Ochsenhausen.
Für diese ausgesprochen vielseitige und interessante Tätigkeit suchen wir Bewerber/innen mit einer Verwaltungsausbildung oder einer kaufmännischen Ausbildung, Verhandlungsgeschick sowie guten EDV-Kenntnissen.
Die Bewerber/innen sollten gerne selbständig arbeiten und bereit sein, sich im kirchlichen Auftrag in dieser verantwortlichen Tätigkeit zu engagieren.
Die Kirchenpflegerin / der Kirchenpfleger ist kraft Amtes Mitglied im Kirchengemeinderat, ggf. in weiteren Ausschüssen.
Die dienstliche Inanspruchnahme beträgt 8,3 Wochenstunden (flexible Zeiteinteilung). Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (entsprechend TVöD).
Bewerbungen von evangelischen Bewerbern/innen (m/w/d) bitte bis **19. Januar 2020** an das **Evangelische Pfarramt Ochsenhausen,** Herrn Pfarrer Jörg Martin Schwarz, Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352/2455
Auskünfte erteilt auch die **Kirchliche Verwaltungsstelle Biberach**. (Frau Sabine Martin Tel. 07351/159413 oder Herr Claus Zülzke, Tel. 07351/ 159418.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24,
88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage:www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
Sonntag 10:00 Uhr
mit Sonntagschule für Kinder bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar und Teens
8 – 11 Jahre: 17:30 bis 19:30 Uhr
12 – 14 Jahre: Teens (11 - 14 Jahre)

Blaues Kreuz
jeden Freitag (gerade Wochen)
um 19:30 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Gymnasium kürt beste Leserin

Beim diesjährigen Vorlesewettbewerb wurde am Gymnasium Ochsenhausen der Schulsieger ermittelt. Die beste Leserin der Sechstklässler heißt Emma Wohnhaas.

Um den besten Leser zu küren, trafen sich die Sechstklässler im Musiksaal des GO. Neben drei Deutschlehrern gehörten auch die stellvertretende Schulleiterin Claudia Schönwald und Pat Götz von der „Lesebar" in Ochsenhausen der Jury an.

Der Wettbewerb, veranstaltet vom Börsenverein des deutschen Buchhandels, wurde 1959 aus der Taufe gehoben. Rund 600 000 Schülerinnen und Schüler nehmen jährlich daran teil. Die Idee dahinter ist, Kindern und Jugendlichen Lust auf neue Bücher zu machen und das Lesen zu fördern.

Die Schüler des GO lauschten aufmerksam den Vorträgen ihrer Klassenkameraden. Dabei war die Auswahl an Büchern breit gefächert. Emma Wohnhaas las aus einem Harry-Potter-Band, während Simon Vogel einen Auszug aus „Lucifer Junior" vortrug. In diesem flott-witzig geschriebenen Stück Lesespaß aus der Feder von Jochen Till muss der Sohn des Teufels auf die Erde, um bei den Menschen in Sachen Boshaftigkeit in die Lehre zu gehen. Die Klassensiegerin der 6c, Lara Dolp, entführte ihr Publikum mit den „Vier zauberhaften Schwestern" von Sheridan Winn wieder in die Welt des Magischen und Fantastischen.

Um den besten Leser der Schule zu ermitteln, mussten die drei jungen Bewerber allerdings noch eine weitere Hürde nehmen: Neben den mitgebrachten Büchern galt es, auch einen Fremdtext sinngestaltend und flüssig zu lesen. Die Jury hatte sich dabei auf Ottfried Preußlers Jugend- und Adoleszenzroman „Krabat" geeinigt. Dieses Buch ist seit längerem in den Kanon der Schullektüren aufgenommen, zumal in ihm ein guter Plot im Gewand einer mittlerweile als relativ anspruchsvoll empfundenen Sprache daherkommt. So wundert es nicht, dass die Kids über die eine oder andere Hürde stolperten.

Am Ende fiel es der Jury nicht ganz so leicht, den Schulsieger zu ermitteln, zumal jeder der Dreien seine Stärken hatte. Das Rennen machte schließlich Emma Wohnhaas (6a), die mit viel Applaus gefeiert wurde. „Ich liebe Lesen, weil in den Seiten der Bücher faszinierende Welten stecken", gibt die junge Siegerin unumwunden zu. Für ihr heiß geliebtes Hobby erhielt sie auch gleich den entsprechenden Nachschub: Schulleiterin Elke Ray und Pat Götz überreichten der Schulsiegerin ein Buchgeschenk, gesponsert von der „Lesebar Ochsenhausen".

Plädoyer für die Freiheit

Die Journalistin Meşale Tolu besuchte das Gymnasium Ochsenhausen und berichtete von ihren Erfahrungen mit dem Rechtssystem der Türkei Erdoğans.

Es ist morgens, fünf Uhr, als Männer an die Wohnungstür hämmern. Meşale Tolu öffnet und wird zu Boden geworfen. Einer der Maskierten drückt ihr ein Maschinengewehr in den Rücken. Nachdem ihr Mann bereits drei Wochen zuvor verhaftet und in ein türkisches Gefängnis verschleppt wurde, wird auch sie Opfer des Staatsapparats. Es folgen acht Monate Haft in einem Gefängnis. Sie lebt dort zusammen mit anderen Frauen, die sich für Umwelt- und Frauenrechte eingesetzt haben, in Gewerkschaften aktiv waren oder einfach nur Schriftstellerinnen sind. Ihren zweijährigen Sohn, den sie bei Nachbarn zurücklässt und der die überfallartige Festnahme weinend und zitternd miterleben muss, kann sie für einige Monate im Gefängnis bei sich haben.

Die ergreifende Episode aus Meşale Tolus Buch „Mein Sohn bleibt bei mir" klingt wie eine Szene aus einem Thriller. Während sie anlässlich ihres Vortrags am GO die Passagen vorliest, wirkt ihre Stimme jedoch erstaunlich ruhig und beherrscht. Die mittlerweile durch ihre Auftritte in Talkshows auch einem breiteren Publikum bekannte Journalistin klärt ihr Publikum unaufgeregt und informativ über ihre Erlebnisse in der Türkei und die Hintergründe der Vorgänge dort auf.

T

olu, die in Ulm zur Schule ging und türkische Wurzeln hat, arbeitete als Journalistin in der Türkei. Während ihr Mann wegen seiner aktiven Mitgliedschaft in der Oppositionspartei HDP den Herrschenden ein Dorn im Auge war, wird sie aus vergleichsweise unbedeutenden Gründen verhaftet: Sie arbeitete bei einer Nachrichtenagentur, die der Regierungspartei AKP verdächtig ist. Außerdem war sie unter anderem auf einer Beerdigung eines kurdischen Milizionärs, der gegen den IS in Syrien kämpfte. „Diese Gründe genügen, um eine Verhaftung zu veranlassen", betont Tolu. Die Journalistin und Autorin beschreibt schonungslos die Situation in der Türkei: „Die AKP versprach ursprünglich den Ausgleich mit ethnischen und religiösen Minderheiten. Doch davon ist jetzt keine Rede mehr." Erdogan habe den Putsch 2016 als „Geschenk Gottes bezeichnet", was für Tolu ein Indiz dafür ist, dass er zumindest vom Vorhaben wusste und der Sache bis zu einem gewissen Punkt ihren Lauf ließ. Seine Reaktion waren Gesetze und Maßnahmen zur Säuberung der Medien und des Staatsapparats.
Besonders beeindruckend für die jungen Zuhörer am GO sind die ganz persönlichen Töne, die die Autorin anschlägt. Sie berichtet vom Mut, den ihr Mithäftlinge gaben, die schon viel länger einsaßen und denen eine Strafe von bis zu 30 Jahren droht. Und von ihrem Sohn Serkan, der die Mama fragt, was das für Menschen sind, die all die Türen der Zellen und des Gefängnisses schließen – einem Gefängnis, in dem nichts an die freie Welt draußen erinnern darf, nicht einmal grünes Gras zwischen Pflastersteinen. „Man will, dass die Leute verzweifeln," erklärt Tolu weiter. Tolu hat Glück und schafft die Rückkehr nach Deutschland: Obwohl sie aus Mangel an Beweisen aus der Haft entlassen wurde, läuft ihr Prozess wohl bis Februar weiter. Auf die Frage eines interessierten Schülers, wie sie ihre Zukunft sehe, äußert die junge Frau, die vor Kurzem noch ein Volontariat bei der Schwäbischen Zeitung absolvierte, frei heraus: „Egal wie der Prozess ausgeht, ich bin überall auf der Welt sicher, nur nicht in der Türkei."
Am Ende der Veranstaltung bedankt sich Schulleiterin Elke Ray für die eindrücklichen Schilderungen. „Sie haben uns gezeigt, dass wir unsere Freiheit und unsere Demokratie wieder mehr schätzen sollten", betont Ray. Ihr Anliegen bringt Meşale Tolu am Ende auf den Punkt, als sie in ein Exemplar ihres Buchs, das künftig in der Bibliothek des Gymnasiums stehen wird, eine kurze Botschaft schreibt: „Für die Freiheit".

Gymnasium Ochsenhausen ist Fair-Trade Schule

Fairness im Umgang miteinander war schon immer eine Leitidee der Schule – nun wurde das Gymnasium dafür ausgezeichnet, dass es darüber hinaus auch einen Fokus auf faire Produktionsbedingungen richtet und wurde offiziell zur „Fair-Trade-Schule" ernannt.
In der Feierstunde kurz vor den Weihnachtsferien, an der alle Schüler und Lehrer teilnahmen, konnten Vertreter der SMV und des Kollegiums das Siegel in Empfang nehmen, das von der Initiative Transfair durch die Stiftung für Entwicklung und Zusammenarbeit (SEZ) verliehen wird.
Der Auszeichnung vorangegangen waren zahlreiche Aktivitäten der SMV, in denen Schüler und Lehrer für den Einsatz von Produkten geworben hatten, die gerecht, regional, fair und ressourcenschonend sind. „Wir haben festgestellt, dass viele von uns die faire Idee gut finden, aber von fairen Produkten im Schulalltag wenig zu spüren ist", sagte der Schülersprecher Bastian Ott. Diese unbefriedigende Situation sei der Startpunkt gewesen, selbst aktiv zu werden. Immer wieder haben die Jugendlichen seither mit Verkaufsständen, fairen Produkten in der Mensa und mit Plakataktionen im Unterricht auf das Thema aufmerksam gemacht. Seit diesem Schuljahr hat das Gymnasium auch ein „Fair Trade Schul-Team", in dem Eltern, Lehrer und Schüler zusammenarbeiten um die Fair-Trade-Idee im Schulleben zu verankern.
Lob für die Idee und die Auszeichnung kam von vielen Seiten. „Ihr könnt stolz darauf sein, jetzt auch offiziell Fair-Trade-Schule zu sein – und ihr seid nicht allein. Mit euch gibt es nun 121 Schulen in Baden-Württemberg", sagte Astrid Saalbach von der SEZ, als sie das Zertifikat überreichte. „Es ist toll zu erleben, dass ihr unsere Grundideen der Fairness weiterdenkt und aktiv dazu beitragt, sie auch jenseits unserer Schulmauern zu verbreiten" freute sich auch die Schulleiterin Elke Ray über die Auszeichnung.
Für den feierlichen Anlass der Auszeichnung haben die Schüler ein deutliches, weihnachtliches Signal für den fairen Handel gesetzt: In der letzten Woche hatten sie für die ganze Schule Plätzchen aus fairen Zutaten gebacken. „Wir wollten eben nicht mehr nur reden, sondern wirklich etwas tun", sagt Bastian Ott deswegen sei es nicht mehr in Frage gekommen Billig-Lebkuchen und -Spekulatius für die große Weihnachtsfeier zu kaufen. Weil FairTrade-Plätzchen für die ganze Schule aber zu teuer gewesen seien, hatten in einer Aktion 100 Schülerinnen und Schüler selbst zu Rührgerät und Wellholz gegriffen.
Spätestens bei der Feierstunde hatten es dann alle verstanden: Fair-Trade ist nicht nur sinnvoll – sondern auch lecker.

Schulsozialarbeit

Jugendtreff Ochsenhausen - Programminfo Januar 2020

Jeden Mittwoch findet der freie Jugendtreff der Stadt Ochsenhausen für Kinder von Klasse 5 – 8 statt. Dieser wird von der Jugendsozialarbeiterin der Stadt Ochsenhausen, die eine Mitarbeiterin von LERNEN FÖRDERN Biberach e.V. ist, und Helfern des Bürgervereins OX-21 organisiert und findet im Jugendhaus s'8er von 17.00 – 19.30Uhr statt. Das Programm wird jeweils für einen Monat im Voraus mit den Kindern vor Ort zusammen überlegt:

Programm Januar 2020

15.01.: Wir bemalen Gläser (gerne selbst welche mitbringen)
22.01.: Wir gestalten Lampen mit Serviettentechnik
29.01.: Wer macht mit uns Klopapierfackeln und Anzünder?
05.02.: Wir probieren verschiedene Suppen aus..... mmmhhhhhh

Kontaktdaten:
Ute Bodenmüller, Sozialarbeiterin für die Offene Jugendarbeit in Ochsenhausen
LERNEN FÖRDERN Biberach e.V.
07352-2079724
01577-1184616
Hilde Schultheiß-Jucker, OX-21
07352-612

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Amateurtheater Ochsenhausen e.V.

Amateurtheater spielt zu Ostern „Pension Schöller“

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Amateurtheaters Ochsenhausen am 11.12.2019 im Gasthaus Adler konnte Vorsitzender Boris Kappler in seinem Vorstandsbericht auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr zurückblicken. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Teilnahme einiger Schauspieler beim Kräuterfest im Frühsommer sowie die Mitwirkung bei einem tollen Waldkonzert im Herbst, das vom Kammerchor Tritonus veranstaltet wurde. Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben war der jährliche Busausflug am 3. Oktober, der diesmal nach Pforzheim und Bad Wildbad führte. Sehr beeindruckend ist die Darstellung des Great-Barrier-Reefs im Gasometer Pforzheim. Einige ATOler hätten sich dort noch einen längeren Aufenthalt gewünscht. Nach reichhaltigem Mittagessen verbrachte die Gruppe den Nachmittag im Naherholungsgebiet „Sommerberg“ mit Baumwipfelpfad und Hängebrücke. Eine Kammertheaterproduktion konnte vom Verein in diesem Herbst leider nicht realisiert werden, doch die sehr erfolgreiche Kammertheater-Reihe im Schrannensaal soll auf jeden Fall im nächsten Jahr fortgeführt werden.

Der umfangreichste Programmpunkt der Generalversammlung war die Ehrung verdienter Mitglieder. Franz Prinz, Heidi Albinger-Seel, Wolfgang Mader, Martina Lohmann, Birgit Göttert, Olaf Göttert und Samuel Horvath sind seit 10 Jahren aktive Mitglieder beim ATO und erhalten eine Urkunde und eine Ehrennadel in Bronze vom Landesverband Amateurtheater. Elisabeth Bennewitz erhält für 30 Jahre einen Blumenstrauß, eine Urkunde und die Ehrennadel in Gold des LVAT. Peter und Margrit Münz sind seit dem 15. Dez. 1979 Mitglieder beim ATO, also seit 40 Jahren für den Verein im Dienst. Peter Münz war viele Jahre Hauptverantwortlicher für Bühnenbau, Technik und Beleuchtung. Margrit Münz war nicht nur viele Jahre Souffleuse, sondern betreute auch Kasse, Garderobe und Catering. Beide erhalten für ihre 40-jährige Treue zum ATO eine Urkunde und die Ehrennadel in Gold des Bundesverbandes Deutscher Amateurtheater. Außerdem erhalten die beiden jeweils einen Gutschein von der Lesebar.

Die Kassenwartin Doris Schick-Deininger durfte über eine gesunde und stabile Finanzlage in der Vereinskasse berichten und Kassenprüfer Viktor Laube konnte in seinem Bericht alle Buchungen nachvollziehen und bestätigen. Die gesamte Vorstandschaft wurde anschließend einstimmig entlastet. Bei den turnusmäßig anstehenden Wahlen wurden alle bisherigen Amtsinhaber in ihren Ämtern bestätigt. Einstimmig wurden folgende Mitglieder wiedergewählt: Erster Vorstand: Boris Kappler, stellv. Vorstand: Oliver Falk, Kassiererin: Doris Schick-Deininger, Pressewart: Eva Kappler, Beisitzer: Jürgen Baur, Werbung, Flyer, Plakate, Beisitzer: Bertram Mayr, Webmaster, Datenschutz. Die Position des Jugendleiters wurde aufgelöst, da die ATO-Jugendgruppe leider nicht mehr existiert.

Zum Abschluss der Generalversammlung gab der Vereinsvorstand einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr. Zu Ostern darf sich das Theaterpublikum auf eine neue Theaterproduktion freuen. Die Proben für das Stück „Pension Schöller“ haben bereits begonnen, Birgit Schuck aus Eislingen hat hierfür die Aufgaben der Regie übernommen. Unterstützung erhält sie dabei von Manfred Licht als Co-Regisseur, der sich mit allen Schauspielern schon sehr auf vier erfolgreiche Theaterabende in der Kapfhalle freut. Termine, Vorverkaufsbeginn, usw. werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Das Aus folgte im Viertelfinale für den KSC Hattenburg

Eine Hürde zu hoch war der Gegner ESV Pirmasens, aus der 1. Bundesliga, für die Frauen des KSC Hattenburgs. Bei einer tollen Kulisse, vor zahlreichen Zuschauern begannen Nicole Miller und Verena Greif für die Heimmannschaft. Ihnen entgegen setzten die Gäste Ihre derzeit stärksten Spielerinnen. Miller (487/0) kam mit dem Druck nicht klar und lag weit von ihrem Können entfernt. Gegen die Tagesbeste musste sie zudem 74 Kegel abgeben. Greif (501/0) verlor den ersten Satz denkbar knapp, was ihrem weiteren Spiel nicht gut tat. Im letzten Satz bäumte sie sich nochmal auf, doch auch sie musste 41 Kegel der Gegnerin überlassen. Dies schien schon die Vorentscheidung zu sein. In der Mittelpaarung betraten dann Tanja Keller und Vera Arnold die Bahnen. Keller (501/0) fand ebenfalls nicht zu ihrem gewohnten Spiel auf der heimischen Anlage und wusste nur im letzten Satz zu überzeugen. Weitere 45 Kegel gingen an die Gäste. Arnold (506/0,5) lieferte sich einen spannenden Kampf. Lag sie noch 2:1 Sätze zurück, kämpfte sie sich im letzten Satz Holz für Holz ran. Mit ihrem letzten Wurf rettete sie noch den halben Punkt. Nun war die Chance auf ein Minimum geschrumpft bei einem Stand von 0,5:3,5 und – 160 Kegel. Sara Moser und Christine Dolderer spielten bei diesem aussichtslosen Stand frei auf und schockten die Gäste im ersten Satz, als sie gleich mal 63 Kegel aufholten. Der zweite Satz sollte jedoch an die Gäste gehen, die damit Sicherheit gewannen. Dolderer holte sich mit 530 Kegel am Ende ihren Punkt. Moser setzte sich mit 557 an die Spitze der Heimmannschaft und gewann auch ihren Punkt souverän. Somit ergab sich ein Endstand von 2,5: 5,5 bei 3082:3158 zu Gunsten Pirmasens. Trotz des Ausscheidens war es eine tolle Reise im Deutschen Pokal für die Frauen des KSC Hattenburgs, die damit Vereinsgeschichte geschrieben haben.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Arbeitskreis „Biodiversität“ + Curriculum in 2020

In der Sitzung des Arbeitskreises „Biodiversität“ des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. am 20.12.2019 wurde die Tages-Agenda

mit 14 Punkten durchgesprochen und dabei die Ergebnisse der Gespräche und Kontakte vorgestellt.
Vom Umweltministerium Baden Württemberg kam am Morgen des 20.12.2019 ein Schreiben an Rainer Schick mit positiven Informationen zur Förderung von Biodiverstätsprojekten vom Umweltministerium an. Dieses Schreiben wurde von allen Seiten als sehr bedeutsam eingestuft.

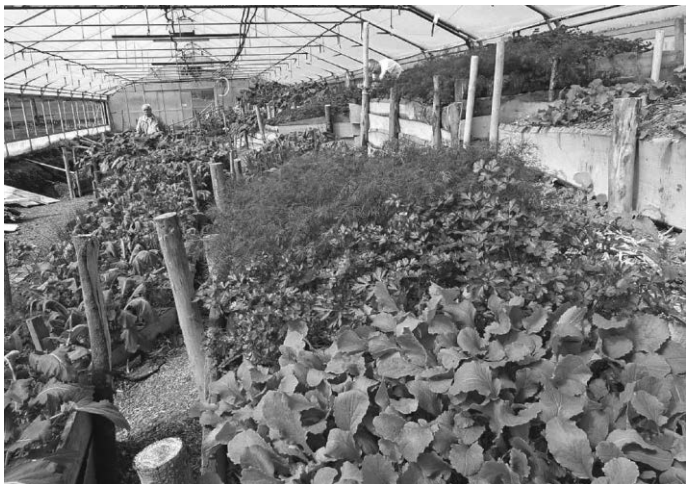
Sodann fand eine Diskussion statt, wie das Projekt weiter detailliert und zeitnah umgesetzt werden kann.
Es ist geplant die Phase 1 des Projektes mit derzeit voraussichtlich über ca. 20 Hektar Blumenwiesen und Biotopen mit Biotopvernetzung in 2020 zu starten und durchzuführen.
Die weiteren konkreten Schritte sind wie folgt :

1.) Es wird ein Vortrag für die umliegende Bauernschaft organisiert, in dem diesen die Möglichkeiten bei einer Beteiligung an entsprechenden Projekten (nachhaltige Blumenwiesen, Blühstreifen, et.) aufgezeigt werden.
2.) Die Projektskizze Projekt „Aktiv für mehr Artenvielfalt in und um Ochsenhausen“ wird mit den schon bestehenden und neuen Freiflächen beschrieben und mit Unterstützung des LEV konkretisiert. Alle Flurstücke werden mit deren Verwendung u.a wegen einer Förderung aufgelistet.
3.) Eine Veranstaltung mit dem Gemeinderat Ochsenhausen bzw. den Fraktionsführern und der Verwaltung wird terminiert. Dabei ist geplant dass die Moderation von einem Mitarbeiter des Landratsamtes erfogen wird.
4.) Der Arbeitskreis „Biodiversität“ wird im Januar/Februar weitere Gespräche mit der Geschäftsführung von Firmen und Organisation führen, die bereits Interesse an dem Projekt gezeigt haben.

Für eine monatliche Vortragsreihe/Curriculum 2020 des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. sind bereits einige Vorträge geplant
Am 17.01.2020 startet diese Reihe:
GEMEINSAM GÄRTNERN – Infoabend zum Gartenprojekt in Rot a.d.Rot. am 17. Januar 2020 um 19 Uhr, Gasthaus Adler Ochsenhausen
Am 20.03.2020 Vortrag über die Heilkraft von Bienenprodukten
Am 26.06.2020 Vortrag über Mobilfunk Gesundheitsgefahren durch 5G
Dazu ein Link auf myheimat:
https://www.myheimat.de/ochsenhausen/kultur/kneipp-verein-ochsenhausen-ev-vortragsreihecurriculum-2020-umweltbiodiversitaet-d3113546.html

Am 30.05.2020 findet wie schon seit etlichen Jahren das 11te Kräuterfest statt, das vom Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. veranstaltet, verantwortet und organisiert wird.
Ansprechpartner für Fragen im Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.:
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/

GEMEINSAM GÄRTNERN – Infoabend zum Gartenprojekt in Rot a.d.Rot. am 17. Januar 2020 um 19 Uhr
Der Kneippverein Ochsenhausen e.V. bietet im Jahr 2020 eine regelmäßige Vortragsreihe/Curriculum zu den Themen Umwelt/Biodiversität/Klima im Gasthaus Adler Ochsenhausen an.
Am 17.01.2020 startet diese Reihe :
GEMEINSAM GÄRTNERN – Infoabend zum Gartenprojekt in Rot a.d.Rot. am 17. Januar 2020 um 19 Uhr, Gasthaus Adler Ochsenhausen
Würden Sie gerne selbst Gemüse anbauen? Würden Sie sich freuen, dabei andere Menschen näher kennen zu lernen und mit ihnen gemeinsam zu säen, zu pflanzen, zu jäten und zu ernten?
Würden Sie auch gerne mit Gleichgesinnten Neues ausprobieren, voneinander lernen, sich austauschen und zusammen einmachen, kochen und essen?
All diese Möglichkeiten bieten sich im Projekt „G-Öko-Land“ in Rot a.d.R. Die Kernidee ist, uns selber mit hochwertigem, gesunden Gemüse zu versorgen. Der Anbau des Gemüses incl. Kräuter und Salate erfolgt möglichst naturnah und 100 % bio auf Grundlage der Prinzipien der Permakultur.
Datum und Uhrzeit
Datum - 17.01.2020
Uhrzeit - 19:00 bis 21:00 Uhr
Ort: Gasthaus Adler, Schloßstraße 7, 88416 Ochsenhausen
An dem Abend erfahren Sie Näheres über die Grundlagen des Projekts und die Pläne fürs nächste Jahr.
* Eintritt frei *
Referenten: Thomas Spross & Roland Wiedemeyer (Vorstände ReWiG Allgäu eG) sowie Aktive
https://g-oeko-land.de/events/gemeinsam-gaertnern-infoabend-zum-gartenprojekt-in-rot-a-d-r-3/
Ansprechpartner im Kneipp-Verein:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Rainer Schick
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/



Narrenzunft Ochsenhausen

Berichte für die Kuhhauser Narrenzeitung 2020
Die Kuhhauser Narrenzeitung geht in den Endspurt und es sind wieder lustige Gegebenheiten in und um Kuhhausen im vergangenen Jahr passiert. Allerdings sind bisher nur wenige Berichte aus Erlenmoos, Steinhausen, Bellamont, Reinstetten, Laubach, Oberstetten vertreten. Sicher sind auch dort witzige, kuriose Dinge passiert, über die geschmunzelt werden kann.
Gerne können noch Berichte, insbesondere aus dem Umland, an die Mailadresse „narrenzeitung-kuhhausen@gmx.de" gesendet werden. Gerne werden Ihre lustigen Geschichten auch persönlich vom Narrenzeitungsteam um Ruth Patzelt entgegen genommen.

Sportverein Ochsenhausen

Tôsô X Kurs startet am 20. Januar
Am 20. Januar beginnt der Fortsetzungskurs von Tôsô X, zudem auch neue Teilnehmer willkommen sind. Tôsô X ist eine rasante Mischung aus Aerobic, Tanz, mit Elementen aus den asiatischen Kampfsporttechniken (Punches, Kick und Fights) und allgemeinen Fitnessübungen. Bei den Kursstunden wird die Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit trainiert. Tôsô X ist für Frauen und Männer jeden Alters geeignet. Der Kurs beinhaltet 12 Einheiten und findet immer montags von 19.30 -20.30 Uhr im Gemeindesaal Ochsenhausen (im Gymnasium) statt. SVO-Mitglieder erhalten eine Ermäßigung. Weitere Infos und Anmeldung unter www.svochsenhausen.de/home/kurse/toso-x, bei Vereinsmanagement Annette Rehm 0176 56820395 oder
a.rehm@svochsenhausen.de

Abteilung Leichtathletik
Leistungsturnerinnen des SV Ochsenhausen zu Besuch beim Gymixed 2019
Mit großer Begeisterung verfolgten die Leistungsturnerinnen des SV Ochsenhausen kurz vor Weihnachten die 31. Auflage des Gymixed in der Ulmer Kuhberghalle. Zum Jahresabschluss präsentierten der Turngau Ulm und das Leistungszentrum Kunstturnen in Ulm auch in diesem Jahr einen spannenden Kunstturn-Show-Wettkampf. Dabei traten im K.O. System wieder 10 Paare, bestehende aus je einer Turnerin und einem Turner, wahlweise an den Geräten Reck, Stufenbarren, Boden, Sprung, Pauschenpferd, Schwebebalken und Barren gegeneinander an. In jeder Runde schieden die Schlechtplatziertesten aus, bis sich schließlich im Winners Final ein Team den Sieg erturnte.
Die Leistungsturnerinnen des SV Ochsenhausen konnten währenddessen nicht nur die Bundesligaturnerinnen des SSV Ulm und die Pfuhler Turner, sondern auch internationale Sportler aus Italien und der Schweiz bestaunen. Außerdem wurde das Publikum zwischen den Wettkampfübungen mit verschiedenen Showaufführungen, wie Garde- und Showtanz, unterhalten. So gaben auch die jungen Nachwuchstalente des Leistungszentrums Kunstturnen in Ulm ihr Können zum Besten. Mit diesen tollen Eindrücken haben sich unsere Leistungsturnerinnen nicht nur für das vergangene durchaus fleißige und erfolgreiche Trainingsjahr belohnt, sie konnten auch neuen Ehrgeiz, Motivation und Begeisterung für den Turnsport gewinnen.

Die Leistungsturnerinnen des SVO zu Besuch beim Gymixed in Ulm

Spurwechsel Ochsenhausen

Zehn Jahre Spurwechsel und das neue Jahresprogramm 2020
Festvortrag von Annette Schavan
Was vor etwas mehr als zehn Jahren die Idee einer kleinen Gruppe von Seniorinnen und Senioren in Ochsenhausen war, hat sich zwischenzeitlich zu einer beachtlichen Erfolgsgeschichte entwickelt. „Spurwechsel" kann im Jahr 2020 auf sein 10jähriges Bestehen schauen.
Mit zwei besonderen Veranstaltungen an zwei Tagen soll an die Gründung erinnert werden.
Mit einer ökumenischen Andacht am Freitagabend, den 27.März

in der Herz-Jesu-Kapelle setzen Dekan Sigmund F.J. Schänzle und Pfarrer Jörg M. Schwarz einen ersten Schwerpunkt. Die Musikgruppe „Kapellenklang“ gestaltet musikalisch diese Feier.
Für den Festnachmittag am Samstag, den 28. März im Katholischen Gemeindehaus, konnte die frühere Kultusministerin und Bundesforschungsministerin, Frau Annette Schavan, gewonnen werden. In einem Festvortrag mit dem Thema **„Die Kunst des Politischen und Papst Franziskus“** beleuchtet Sie ihre Zeit als Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland am Heiligen Stuhl. Nach einer geselligen Stunde bei Kaffee und Kuchen leiten dann die Sängerinnen und Sänger des **Tritonus Kammerchor Ochsenhausen mit Klaus Brecht** den musikalischen Abschluss mit einem stilistischen Spurwechsel ein.
Auch das neue Jahresprogramm 2020 ermuntert zu Aktivität und Kreativität und zu körperlicher und geistiger Bewegung. Es will Lebensfreude und Gemeinschaft im Kreise Gleichgesinnter vermitteln.
Der Beginn dient der Gesundheit mit Bewegung und Sport: Nordic Walking, Winterwanderungen und Schneeschuhtouren stehen auf dem Programm. In der wärmeren Jahreszeit halten Wanderungen, Radtouren und Ausflüge körperlich fit.
Unter fachkundiger Anleitung treffen sich monatlich die Freunde der englischen und französischen Sprache. Computer -und Smartphone-Kurse bringen die Senioren auf den neuesten digitalen Stand. Lesungen und die Beschäftigung mit Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt, versprechen ein vielseitiges literarisches Vergnügen.
Bei Betriebsbesichtigungen wird den Teilnehmern ein Blick hinter die Kulissen heimischer Wirtschaftsunternehmen ermöglicht. Führungen in der Basilika Ochsenhausen, in der Polizeihochschule Biberach, in der Bundesfestung Ulm, im Center Park Leutkirch, in der Barockstadt Ehingen und in der Gedenkstätte Grafeneck vermitteln Glaube, Kunst, Geschichte und aktuelle Informationen.
Spirituelle Tiefe und gelebte Ökumene erfährt das Jahresprogramm durch die Glaubensgespräche mit Pastoralreferent Karlheinz Bisch, der die Frühzeit des Christentums, die Reformbewegung innerhalb des Judentums sowie die Urgemeinde und mit dem Apostel Paulus thematisiert. Ein kleines Frauenteam bereitet die Maiandacht in der Sank-Anna-Kapelle und die Adventsandacht in der evangelischen Kirche inhaltlich vor.
Abwechslung und Vielfalt bestimmen das Programm: Lichtbildervorträge über Äthiopien, zur Sprachenvielfalt in Europa, Sprachplaudereien mit Rolf Waldvogel, Betrachtungen zu Beethovens Symphonie Nr. 9, einem Theaterbesuch in Memmingen und dem Werk und Wirken von Christoph Martin Wieland.
Bei Spielenachmittagen mit Brett -und Kartenspielen im Altenzentrum Goldbach vergehen die Stunden meist wie im Flug.
Die Veranstaltungen von SPURWECHSEL sind offen für alle Seniorinnen und Senioren. Eine Mitgliedschaft ist nicht notwendig. Besonders freuen sich die Mitglieder des Arbeitskreises Spurwechsel über eine stetig wachsende Teilnehmerzahl bei allen Veranstaltungen.
Träger des Arbeitskreises Spurwechsel sind die katholische Kirchengemeinde Ochsenhausen-Erlenmoos und die Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen.
Ab sofort ist das Jahresprogramm auf der Homepage nachzulesen unter www.spurwechsel-ochsenhausen.de. Die gedruckten Jahresprogramme liegen in den Kirchen in vielen Einzelhandelsgeschäften und bei der Kreissparkasse in Ochsenhauen aus. Auch auf dem Rathaus in Ochsenhausen ist das Programmheft erhältlich.

„Time for English“ mit Spurwechsel
Einmal monatlich treffen sich Freunde der Englischen Sprache zu einem zwanglosen „Time for English“.
Unter Anleitung von Lisa Türck und Ella Emerling lesen die Teilnehmer interessante Texte über Land und Leute. Gemeinsam unterhalten sich alle auch über aktuelle Themen, über Alltägliches, Geschichte und Politik.
Grundkenntnisse sind erforderlich, ein Einstieg ist jederzeit möglich.
Treffpunkt: Mittwoch, 08. Januar 2020, 17.30 Uhr, Katholisches Gemeindehaus Ochsenhausen.
Weitere Termine: 04. März, 01. April, 13. Mai, 17. Juni, 08. Juli
Ansprechpartnerin: Beate Herold, Tel.: 07352/3715

Spurwechsel bietet Smartphone-Kurs
In einem fünfteiligen Seminar erfahren die Teilnehmer, was ihr Smartphone alles kann. Auf jeden Fall mehr als telefonieren.
Es wird mit dem Betriebssystem Android gearbeitet (Kein Apple!)
Die Leitung des Kurses hat Kurt Bitterle.
Der Kurs findet statt am Montag, 13. 01., 20. 01., 27.01., 10. 02. und 17.02. jeweils im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen.
Eine Anmeldung ist dringend erforderlich bei Beate Herold, 07352/3715

Winterwanderung um Englisweiler
Spurwechsel lädt für Mittwoch, 15. Januar zu einer winterlichen Wanderung ein. Wir starten in Englisweiler und wandern auf dem Poststrässle durch den Wald. Auf einer Hochebene weitet sich der Blick und bei schönem Wetter leuchten die Alpen. Über das Eulental geht der Weg zurück. Unterwegs gibt es Tee und Punsch zum Aufwärmen.
Die Wege sind gut befestigt, Wanderschuhe werden empfohlen.
Gehzeit ca. 2. Stunden.
Eine Abschlusseinkehr ist geplant.
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Sportheim Ochsenhausen
Ansprechpartnerin: Beate Herold, 07352/3715

Vereinsnachrichten Mittelbuch

DANKE MITTELBUCH, Ihr seid großartig!

Das Adventure Team Mittelbuch bedankt sich ganz herzlich für euren Besuch und die Spenden beim Wintergrillen am 29. Dezember 2019.
Wir konnten durch Ihren zahlreichen Besuch einen Erlös von 985,31 € erzielen, den wir direkt an die Radio 7 Drachenkinder gespendet haben.

Die vorgeschriebene Mindestspendensumme von 750 € haben wir mittlerweile deutlich überschritten. Unser persönliches Ziel ist es, eine Spendensumme von 5.000 € zu erreichen.

Die Drachenkinder würden sich über jede weitere Spende freuen! Weitere Informationen über uns, unser Vorhaben und das Spendenprojekt finden Sie unter www.adventure-team-mittelbuch.de.
Ihr Adventure Team Mittelbuch
Michael, Philipp, Frank und Alexander

Gesangverein Mittelbuch

Altpapiersammlung in Mittelbuch
findet am **Samstag,18.01.2020**, statt.
Bitte legen Sie das Papier ab **8.30 Uhr** gebündelt oder im Karton/Behältnis und gut sichtbar bereit. Gerne können Sie das Altpapier auch jederzeit zum Lager beim Gasthaus „Zur Traube" bringen.
In den Einöden wird diesmal nicht gesammelt.
Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Vorstandschaft.

Musikverein Mittelbuch

Musikverein präsentiert vielfältiges Programm beim Weihnachtskonzert
Am Sonntag, 22. Dezember veranstaltete der Musikverein Mittelbuch gemeinsam mit der Jugendkapelle Juka2gether Ringschnait-Mittelbuch-Fischbach ihr traditionelles Weihnachtskonzert in der Turnhalle Mittelbuch. Zum ersten Mal bestritt Christoph Mohr als Dirigent der beiden Kapellen das gesamte Konzert, welches bei den Zuhörern sehr positiv wahrgenommen wurde.
Das Konzert wurde von der Jugendkapelle „Juka2gether" Mittelbuch-Ringschnait-Fischbach mit dem Stück „Can't stop the Feeling" von Justin Timberlake eröffnet. Die Jungmusiker zeigten ihr Können mit dem Stück „Clockwork" von Thomas Doss und der Ballade „Perfect" von Ed Sheeran. Durch das kurzweilige Programm führten Julia Frisch und Lena Reinberger. Als Zugabe präsentierte die Jugendkapelle den Party-Hit „Can you english please"
Der Musikverein Mittelbuch unter der Leitung von Christoph Mohr begann den zweiten Teil des Konzertes mit dem bekannten Marsch „Mars de Medici", darauffolgte „Concerto d'Amore" von Jacob de Haan. Nach den Ehrungen wurde das Publikum in die Welt des Disney Klassikers „König der Löwen" mit den gleichnamigen Stück „The Lion King" mit Filmmelodien von Elton John und Hans Zimmer mitgenommen. Mit dem Stück „Music" von John Miles zeigten die Musiker ihre Leidenschaft.
Zum Abschluss wurden die Zuhörer noch zu einem Rock-Konzert von Bryan Adams mitgenommen, dessen bekanntesten Hits in einem Arrangement von Wolfang Wössner zusammengestellt wurden.
Am Abend wurden insgesamt 14 Musiker für ihre langjährige Treue zum Musikverein Mittelbuch geehrt: Alina Traub wurde für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft im Verein ausgezeichnet. Sabrina Kurz, Petra Fackler, Bernhard Kramer, Karoline Wohnhas, Patricia Wohnhas, Karina Härle und Veronika Hecht wurden für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft vom Blasmusik-Kreisverband geehrt. Andreas Herrmann, Stefanie Schuler, Andrea Maierhans, Hubert Krug und Markus Krug erhielten für ihre 30-Jährige Treue zum Verein die Ehrennadel in Bronze für 30 Jahre und einer Urkunde von Michael Ziesel (Vorsitzender des Blasmusik-Kreisverband Biberach) überreicht. Jugendleiter Stefan Herrmann wurde für seine 10-jährige Tätigkeit als Jugendleiter ebenfalls geehrt. Ohne das Engagement und die Kameradschaft der geehrten Personen wären viele Aktivitäten im Musikverein Mittelbuch wie gemeinsame Ausflüge & Urlaube oder das traditionelle Waldfest nicht möglich.

Die geehrten Musikerinnen und Musiker
Bild: Gerhard Wiggenhauser

Narrenzunft Mittelbuch

Auftakt in die 5. Jahreszeit
Liebe Mitglieder und Gönner,
es ist wieder soweit, das G'Steidaweib hot Moggla keit.
Zur diesjährigen Maskentaufe am 11.01.2020 um 11.00 Uhr am Dorfbrunnen in Mittelbuch, möchten wir Euch herzlich einladen.
Für unseren Narrensamen haben wir uns zu unserem 30jährigen Jubiläum, eine kleine Überraschung überlegt.
Lasst uns gemeinsam, den Start in die 5. Jahreszeit feiern.
Desweiteren werden wir am 11.01.2020 die neuen Pullover, T-Shirts usw. austeilen. Die Busfahrkarten werdet Ihr dann auch erhalten.
Wir freuen uns auf Euch.
Euer Zunftrat

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Mittelbuch

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020
Liebes Vereinsmitglied des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Mittelbuch,
zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 11. Januar 2020, um 20:00 Uhr** im Gasthaus „Zur Traube" in Mittelbuch laden wir herzlich ein.
Die Tagesordnungspunkte sind:
1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Wegewarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Sonstiges

Die Vorstandschaft

Seniorengemeinschaft Mittelbuch

Gedenkgottesdienst
Am Mittwoch, **22. Januar 2020,** gedenkt die Seniorengemeinschaft Mittelbuch der verstorbenen Senioren aus der Gemeinde in einem Gottesdienst. Um 13.30 Uhr Rosenkranz, 14.00 Uhr Eucharistiefeier. Anschließend sind die Senioren von der Kirchengemeinde Mittelbuch zu Kaffee und Kuchen ins **Gasthaus Traube** eingeladen.
Neue Gäste herzlich willkommen
Die Seniorengemeinschaft Mittelbuch besteht seit 1992 als ehrenamtliche Gemeinschaft, die ohne die Erhebung von Mitgliedsbeiträgen sich für ein reges Miteinander einsetzt.
Neben Informationsveranstaltungen zu Alltäglichem, Nachmittags-Ausflügen, oder Kaffeenachmittage werden als kirchliche Termine eine Maiandacht, die Krankensalbung sowie ein Gottesdienst angeboten. Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr sind jederzeit willkommen. Die Veranstaltungen finden je nach Anlass in den Gaststätten in Mittelbuch statt.
Das Organisationsteam

Sportverein Mittelbuch e.V.

Hallenkreismeisterschaft 2019/2020 in Biberach
Bei der 33. Auflage der Biberacher Hallenkreismeisterschaft war eine Mannschaft des SV Mittelbuch, wie auch in den vergangenen Jahren, mit von der Partie. Neben allen fünf Landesligisten im Landkreis Biberach standen sich in den acht Vorrundegruppen insgesamt 39 Mannschaften aus den Bezirken Riss und Donau gegenüber. Jeweils der Gruppensieger und der Gruppenzweite zog in die anschließende Zwischenrunde ein, über die sich die besten acht Mannschaften dann für die Hauptrunde qualifizierten. Im entscheidenden Finale am Sonntagabend standen sich der TSV Riedlingen und der FV Biberach in der BSZ-Halle gegenüber. Der FV Biberach hat das Finale nach Verlängerung mit 2:1 gewonnen und sich somit den Turniersieg gesichert.
Unsere Mannschaft musste sich in der Vorrundengruppe H gegen den SV Baustetten, den SF Bussen und den SV Ringschnait geschlagen geben und schied somit vorzeitig aus.
Turnierergebnisse:
SV Mittelbuch - SV Ringschnait 2:5
SV Mittelbuch - SF Bussen 0:1

Die Mannschaft des SV Mittelbuch bei der 33. Biberacher Hallenkreismeisterschaft

von links hinten: Daniel Dorner, Jonas Frisch, Patrick Rehm, Luca Ruedi,
von links vorne: Michael Lämmle, Bastian Maucher, Lukas Stumpp, Pascal Reisch, Alexander Stumpp

Vereinsnachrichten Reinstetten

Katholischer Frauenbund Reinstetten

Jahreshauptversammlung 2020
Am Samstag, 18. Januar 2020, findet um 14.00 Uhr im Pater-Rupert-Mayer-Haus in Reinstetten die Mitgliederversammlung 2020 des Katholischen Frauenbundes, Zweigverein Reinstetten, statt. Den offiziellen Teil bilden die verschiedenen Berichte und die Entlastung der Vorstandschaft. Danach berichten Guntram und Kristina Deichsel über die vielfältigen Aktivitäten der Parkinson-Regionalgruppe Biberach.
Wir laden dazu alle unsere Mitglieder, Freunde und interessierte Frauen recht herzlich ein!
Die Vorstandschaft

Musikverein Reinstetten e.V.

Christbaumsammeln für Funkenfeuer
Die Jungmusiker des Musikvereins Reinstetten veranstalten am Sonntag, 01. März 2020, wieder ein Funkenfeuer. Beginn ist um 18:30 Uhr in der alten Wennedacher Straße an der Gabelung Reinstetten-Wennedach-Freyberg.
Die Funkenbuben werden hierfür am Samstag, 11.01.2020, ab 09:00 Uhr die Christbäume in Reinstetten, Goppertshofen, Wennedach und Eichen einsammeln. Es wäre deshalb schön, wenn an diesem Tag möglichst viele Einwohner ihre Bäume vor die Haustüre legen und somit das Funkenfeuer unterstützen würden. Wer selber noch weiteres Brenngut zum Funkenplatz bringen möchte, sollte sich bitte vorher telefonisch mit Robin Heß (Tel. 0174/2889340) in Verbindung setzen.
Die Jungmusiker bedanken sich jetzt schon für die Unterstützung.

Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e.V.

Änderungen für die Dorffasnet 2020
Die Fasnet in Reinstetten besteht schon seit vielen Jahren. Ursprünglich hat die Narrenzunft Rottumtal-Hex die Organisation und Durchführung von der damaligen Bewirtungsgemeinschaft (BWG) übernommen, um diese Fasnet in Reinstetten weiterhin am Leben zu erhalten und die Tradition zu wahren. Die Dorffasnet wurde mit tollen Programmpunkten von den Vereinen und Akteuren belebt. In den letzten Jahren hat dies leider sehr stark abgenommen – und die Programmpunkte stammen zu großen Teilen von der Narrenzunft selbst.
Auf Grund dieser Entwicklungen und auch wegen der geringen Besucherzahlen – insbesondere am Samstag an der Seniorenfasnet - haben wir uns entschieden, es noch ein letztes Mal zu versuchen, eine Dorffasnet – dafür nur am Rosenmontag durchzuführen.

Die Kinderfasnet am Glompigen Donnerstag wird es weiterhin geben.
Wir hoffen daher auf zahlreiche Mitwirkung und Unterstützung für ein tolles Programm, so dass wir diese Tradition auch nach 2020 weiterführen können.
Unter dem Motto **„En Roistetta feiret ma d`Fasnet groß, auf em Baurahof isch dr Deifel los“** soll am Rosenmontag für Jung und Alt ein buntes Programm entstehen. Der Beginn wird um 1 Stunde vorverlegt – wir starten daher schon um 19:00 Uhr.
Wer einen Programmpunkt an der Dorffasnet machen will, meldet sich bitte beim Zunftmeister Manuel Allgaier.
Der Zunftrat
der NZ Rottumtal-Hex Reinstetten e.V.

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

„Saubachkomede“ kommt am 06. März 2020 nach Reinstetten
Der Reinstetter Harmonika-Spielring präsentiert am Freitag, 06. März 2020, um 20:00 Uhr im Gemeindesaal in Reinstetten die „Saubachkomede“ aus Äpfingen.

Lassen Sie sich das neue, originelle Programm „Wurschdsalat zum Frühstück“ nicht entgehen und sichern Sie sich jetzt Karten für das Gastspiel der schwäbischen Komödianten vom Saubach.
Karten erhalten Sie ab dem 07.01.2020 bei Ox-Line in Ochsenhausen und bei der Raiffeisenbank Biberach in der Filiale Reinstetten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reit- und Fahrverein Reinstetten e.V.

In der 69-jährigen Geschichte des Vereins wird der Nikolaus erstmalig von einem Achtspänner begleitet
Der Duft von frisch gebackenen Waffeln, Glühwein und Punsch lockte am vierten Advent zahlreiche Besucher in die Reithalle des Reit-und Fahrverein Reinstetten e.V. Nicht nur die Reithalle sondern auch das Reiterstübchen war prächtig geschmückt.
Eröffnet wurde das Programm von Niklas Wespel, der an diesem Tag als Sprecher durch das Programm führte.
Den Auftakt machten die Schwestern Anna und Katharina Dobler. Die beiden Junioren, haben auch dieses Jahr wieder eine sehr gute Turniersaison hinter sich. Zahlreiche Siege und Platzierungen in Dressur und Springen stehen auf ihrem Konto. Sie hatten Diamand und Di Leila gesattelt. Beide Pferde stammen aus der Zucht ihres Großvaters Hans Romer aus Eichen.
Präzise und Exakt im Takt präsentierten Sie ihre Kür, die perfekt auf die Musik abgestimmt wurde.
Ein paar Teilnehmer der wöchentlichen Springstunde trafen, die letzten Vorbereitungen für Weihnachten. Für die Christkinder Katja Kramer und Kim Borgring, die Weihnachtsfrau Bianca Runck sowie der Weihnachtsmann Fabian Runck ging es im flotten Galopp über Hindernisse. Es galt den frisch geschlagenen Christbaum zu schmücken. Dazu wurden die Christbaumkugeln, von der letztjährigen Tanne umgehängt.
Hindernisse gab es auch für die kleinsten Vierbeiner des Vereins zu überwinden egal ob Wippe, Tunnel oder Hula-Hopp Reifen. Für die Hunde und ihre Besitzer gab es einiges zu überwinden. Dabei wurde schnell klar, welcher Hund richtig gut hört oder wer eher zu dem gemütlichen Schlag gehört.
Beim Voltigieren war dann der Nachwuchs an der Reihe. Die Voltigierer zeigten, was sie über das Jahr gelernt hatten. Ihre akrobatischen Einlagen zeigten sie auf dem Rücken der beiden Kaltblüter Felix und Flora, die seit Jahren, die Voltigierer zuverlässig sowohl im Training als auch auf den Turnieren und Voltitagen begleiten. Zum absoluten Höhepunkt, zählte garantiert, das gemeinsame, zeitgleich logieren der beiden Pferde auf einem Zirkel. Sogar im Trab ließen sich beide Pferde, auf dieses Experiment ein. Dafür gab es tosenden Beifall für die beiden Voltigiertrainerinnen Kathrin Ruf und Martina Schwarz und ihrer Schar aus Voltigierern.
Zum Abschluss wurde traditionell der Vorbote der Weihnachtszeit, der Heilige Nikolaus mit der Kutsche in die Halle gefahren. Und auch hier wurden neue Maßstäbe gesetzt. Erstmals in der über 69ig Jährigen Geschichte des Vereins wurde der Nikolaus von einem Achtspänner in die Reithalle begleitet. Sarah Weisenrieder hatte acht Ponys aus drei verschiedenen Ställen angespannt. Eine Gemeinschaftsaktion, von den Ponybesitzern Sarah Weisenrieder, Daniel Miller sowie Eugen Romer.

Der Niklaus kommt mit dem Achtspänner. An den Leinen Sarah Weisenrieder

Damit diese glückte wurden die Leinen von zig verschiedenen Ställen zusammengesammelt.
Die jugendlichen Reiter/innen sowie Voltigiererinnen wurden vom Nikolaus für das erfolgreiche Jahr vor allem gelobt. Dem einen oder anderen gab er natürlich auch auf dem Weg, das er hofft, dass das nächste Jahr während den Stunden mehr zugehört und weniger gequatscht wird, während er den Humor und die gemeinschaftliche Art bei dem ein oder anderen extra hervor hob.

Selbst die Kleinsten fühlen sich beim Voltigieren wohl.

Pas de Deux „Tanz zu Zweit". Anna und Katharina Dobler

Sportverein Reinstetten e.V.

Preis-Binokel-Turnier

Sonstiges

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Pflegestützpunkt

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen" – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Matthias-Erzberger-Schule

Mittlerer Bildungsabschluss bzw. Abitur
Am 30. Januar 2020 findet an der Matthias-Erzberger-Schule ein Informationsabend für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler statt. In der Zeit von 16.30 – 19.00 Uhr können sich Jugendliche mit Hauptschulabschluss und mit Mittlerem Bildungsabschluss über die Angebote an Vollzeitschularten informieren.
Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss können mit dem Besuch der **2-jährigen Berufsfachschulen** die Fachschulreife (vergleichbar Mittlerer Bildungsabschluss) erwerben. Interessierte Jugendliche können zwischen den Profilen Gesundheit/Pflege und Ernährung/Hauswirtschaft wählen. Sie erfahren alles über Aufnahmevoraussetzungen, Bildungsinhalte, Projekte, Abschlüsse und anschließende Ausbildungsmöglichkeiten.
Ebenfalls informiert die Matthias-Erzberger-Schule über die **beruflichen Gymnasien** mit den Profilen Ernährungswissenschaft, Biotechnologie und Sozialwissenschaften. An der Matthias-Erzberger-Schule steht Schülern mit dem Ziel Abitur auch das 6-jährige Gymnasium für Ernährung, Gesundheit und Soziales ab Klasse 8 offen.
Die Lehrkräfte, Abteilungsleiterinnen und die Schulleitung stehen am 30. Januar ab 16.30 Uhr für Fragen zur Verfügung. Die Räume sind im Bereich des Haupteingangs ausgeschildert.
Der Anmeldeschluss für alle Vollzeitschulen ist der 1. März. Weitere Informationen finden Sie unter www.mes-bc.de.

Ausbildung zur Kinderpflegerin in Biberach
Die Matthias-Erzberger-Schule bildet ab September wieder Kinderpflegerinnen aus. Für Haupt- und Werkrealschüler ist diese zweijährige Berufsfachschule eine gute Möglichkeit, eine Berufsqualifikation im sozialpädagogischen Bereich zu erreichen.
An die zweijährige schulische Ausbildung schließt sich ein durch die Schule betreutes Praktikum an. Bei erfolgreichem Abschluss der dreijährigen Ausbildung wird die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Kinderpflegerin" verliehen.
Einsatzgebiete sind Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderkrippen und Kinderheime, aber auch Familien.
Aufnahmevoraussetzung ist der Hauptschulabschluss mit einem Durchschnitt von mindestens 3,0 und der Deutschnote „befriedigend". Nach erfolgreichem Berufsabschluss ist über 9+3 ein Mittlerer Bildungsabschluss möglich. Daran kann sich die Ausbildung zur Erzieherin anschließen.
Wer Interesse an dieser Berufsausbildung hat, kann sich an die Matthias-Erzberger-Schule im Kreisberufsschulzentrum wenden, Leipzigstr.11, 88400 Biberach, Telefon 07351/346-215, Fax: 07351/346-342 oder E-Mail: sek.mes@biberach.de
Anmeldeschluss ist der 1. März 2020.

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

Open School und Schnupperkurse
Am Samstag, 15.02.2020, bietet die Laupheimer Berufsschule von 10-14 Uhr Infoveranstaltungen und ein buntes Programm zum Kennenlernen der Bildungsangebote und der Schule an.
Informiert wird über das Technische Gymnasium TGTM mit Profil Technik und Management, das TGN mit Profil angewandte Naturwissenschaften, die 2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft, das kaufmännische Berufskolleg 1, das 2-jährige BK CTA und die 1-jährigen Berufsfachschulen Metall und Rad. Informationen über die genauen Uhrzeiten der Veranstaltungen gibt es unter: www.kvs-schule.de.
Interessante Aktionen wie z.B. ein Berufsrundgang mit VR-Brillen, Herstellen von CNC-Bauteilen oder eines Flaschenöffners, Experimente rund um Getränke, Schul-Sanitäter in Aktion oder Experimente mit Licht und Strom runden das Programm ab. Fürs leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Nähere Informationen dazu gibt es ebenfalls unter www.kvs-schule.de.

Schnupperkurs in den Chemie-Labors
Beim Schnupperkurs dürfen interessierte Schüler in den Chemie-Labors selbst experimentieren. Die dreistündige Veranstaltung soll die Schüler bei ihrer Schul- und Berufswahl unterstützen: Möchte ich in den Bereich Chemie, Bio, Umwelt?
Möchte ich am Dualen Naturwissenschaftlichen Gymnasium (TGN) weitermachen und nach drei Jahren zwei Zeugnisse erhalten: Allgemeine Hochschulreife und Berufsabschluss Technischer Assistent?
Möchte ich ins Berufskolleg und nach zwei Jahren als Chemisch-Technischer Assistent (CTA) arbeiten?
Termine: **Mittwoch, 15.01.2020 (14-17 Uhr) und Donnerstag, 26.03.2020 (9-12 Uhr).** Für die Schnupperkurse bitten wir um Anmeldung an sekretariat@kvs-schule.de.

Biberacher Ernährungsakademie

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei"
Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei" bietet die Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, am Freitag, 17. Januar 2020, von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie, wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Mahlzeit zusammen. BeKi-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.
Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Be*K*i – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldung bis Mittwoch, 15. Januar 2020, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Workshop „Dem Aroma auf der Spur - Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz"
Zu einem Workshop mit verschiedenen Dampfgargeräten lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 21. Januar, ein. Der Workshop „Dem Aroma auf der Spur – Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz" findet von 18 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der Fachschule Land-und Hauswirtschaft, Bergerhauserstraße 36, Biberach, statt.
Eine vielfältige Palette mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse- und Obstspeisen, Kleingebäck und weiterem wird an diesem Abend zubereitet und anschließend verkostet. Referentin Ursula Liske wird auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik eingehen. Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein Spültuch, ein Gästehandtuch, gegebenenfalls ein Haarband und Vorratsdosen mitzubringen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro.
Um Anmeldung bis spätestens Freitag, 17. Januar, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

AOK - HüftKnieProgramm

Noch Kursplätze frei!
In einzelnen Kursen des Hüft-Knie-Programms der AOK Ulm-Biberach sind noch Plätze frei. Die Kurse richten sich speziell an Menschen, die unter einer Gelenk-Arthrose leiden.
Hüft- und Knie-Arthrose ist eine Erkrankung, die viele Menschen betrifft. Wer darunter leidet oder bereits ein künstliches Gelenk hat, ist beim Hüft- und Knietraining richtig.
Durch ein gezieltes Trainingskonzept, das die AOK gemeinsam mit der Universität Tübingen entwickelt hat, sollen Schmerzen weniger und der Patient wieder leistungsfähiger werden. Außerdem lernen die Teilnehmer Übungen für zu Hause kennen, um den Erfolg langfristig zu sichern.
Der Kurs, mit 8 Treffen, findet im Gymnastikraum des AOK-KundenCenters in Ochsenhausen in der Bahnhofstr. 25 statt.
Termin: ab Mittwoch, 22.01.2020 von 17:30 – 19:00 Uhr
Anmeldung unter **Telefon: 07351 501-450** oder online unter **www.aok-bw.de/gesundheitsangebote.**
Um an diesem Kurs teilzunehmen, benötigen Patienten eine ärztliche Empfehlung zum Beispiel in Form eines Privatrezepts vom Arzt. Der Kurs ist für AOK-Versicherte kostenfrei.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Wegebaugerätegemeinschaft Albrand ist ein kommunaler Zusammenschluss von 59 Mitgliedsgemeinden und Gemeindeverbänden zum Zwecke des kommunalen Straßen- und Feldwegebaus mit derzeit 20 Mitarbeitern.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:
- VORARBEITER / KOLONNENFÜHRER (m/w/d) IM BEREICH STRASSEN- UND TIEFBAU in Vollzeit

Sie bieten:
- Berufserfahrung im Bereich Tiefbau / Straßenbau
- Kenntnisse im Umgang mit Baumaschinen
- Erfahrung in Mitarbeiterführung ist von Vorteil
- selbstständige, zielorientierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit langfristiger Perspektive
- ein regionaler Arbeitsbereich mit geregelten Arbeitszeiten
- leistungsgerechte, übertarifliche Bezahlung
- Einarbeitungszeit
- Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage bezahlter Erholungsurlaub/Kalenderjahr und Weihnachtsgeld
- Zuschüsse zu betrieblicher Altersvorsorge
- einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Wenn Sie ein Teil unseres Teams werden möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum **30.01.2020**. Für Fragen steht Ihnen unser techn. Geschäftsleiter Hubert Gramenske gerne zur Verfügung.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand
Donaustraße 1, 88499 Altheim, Telefon (0 73 71) 93 30 - 25, E-Mail: albrand@gemeinde-altheim.de, http://www.gemeinde-altheim.de / Rathaus / Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Caritas sucht leerstehenden Wohnraum - Wohnung vermieten und Gutes tun!

Ihre Wohnung oder Einliegerwohnung steht leer und Sie als Eigentümer denken schon länger über eine Vermietung nach? Sie haben aber Bedenken: Passt der Mieter zu uns? Kommt die Miete pünktlich? Geht der Mieter sorgfältig mit meinem Wohnraum um? Auf diese Fragen haben wir als Caritas Biberach-Saulgau die passenden Antworten. Wir bieten Ihnen Kompetenz, Sicherheit und Garantie.

Es gibt bei uns viele Menschen, die bereits seit langem eine passende Wohnung suchen, aufgrund ihrer Einkommens- oder Lebenssituation aber Absage um Absage erhalten. Das möchten wir ändern. Ihnen als Vermieter bietet die Caritas Biberach-Saulgau deshalb nicht nur die zuverlässige Mieterauswahl, wir garantieren Ihnen auch die Miete und bieten finanzielle Sicherheit. Darüber hinaus sind wir Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Vermietung und kümmern uns um Ihre Wohnung – bis hin zur professionellen Wohnungsverwaltung!

Die Caritas-Region Biberach-Saulgau und die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau haben mit Unterstützung der Diözese Rottenburg-Stuttgart das Projekt „TürÖFFNER“ gestartet, dessen Ziel es ist, Türen und Herzen für Menschen zu öffnen, die sich wegen ihrer derzeitigen Lebensumstände schwer tun, einen passenden Wohnraum zu finden.

Dieses Problem betrifft immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft, besonders Alleinerziehende und Menschen mit geringem Einkommen.

Positive Erfahrungen mit der Kirchlichen Wohnrauminitiative gibt es zum Beispiel in der Caritas-Region Ravensburg-Oberschwaben. Dort konnten innerhalb von zwei Jahren 120 Menschen in 40 Wohnungen vermittelt werden.

Seien Sie TürÖFFNER - melden Sie sich bei uns!
Ihr Ansprechpartner bei der Caritas Biberach-Saulgau:
Robert Talaj
Caritas Biberach-Saulgau
Saulgauer Str. 51, 88400 Biberach
Telefon: 0 73 51 / 3 49 51- 209
Handy: 01 72 / 6 43 84 70
Mail: talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de
Internet: www.türöffner-bcs.de

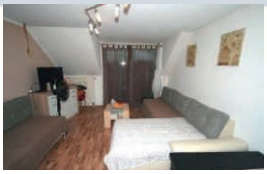
Informationsveranstaltung in Biberach
Eine Informationsveranstaltung über das Projekt “TürÖFFNER” findet statt am
04. Februar 2020 um 17.00 Uhr
im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Adolph-Kolping-Saal. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.
Parkplätze gibt es in der Tiefgarage Stadthalle, Kolpingstraße 1 (Parkhaus P 1). In 5 Minuten erreichen Sie zu Fuß das Alfons-Auer-Haus.

Anzeigen

In der Gemeinde einkaufen, weil Nahversorgung Lebensqualität bedeutet!

IMMOBILIENMARKT

VR-ImmoCenter
07392 7004 0
vr-li.de



Gepflegte Eigentumswohnung in Kirchdorf
BJ 1995, Wfl. 49,53 m², 2 Zimmer, Balkon, Kellerraum, Einbauküche, ZH, Gas, EVA, 100,00 kWh, D
Kaufpreis*: 120.000,00 €

Gepflegtes & schönes Einfamilienhaus in Schönebürg
BJ unbekannt, Anbau 1955, Wfl. 125 m², Grdst. 194 m², 6 Zimmer, Wintergarten, Terrasse, Garage, Keller, Elektroheizung, EBA, 227,70 kWh, G,
Kaufpreis*: 210.000,00 €

Neuwertiges Einfamilienhaus in Mietingen
BJ 2011, Wfl. 142,72 m², Grdst. 556 m², 5 Zimmer, zwei Garagen, große Terrasse, Sonnensegel, ZH (Gas), EVA, 67,00 kWh, B,
Kaufpreis*: 565.000,00 €

Gepflegte Doppelhaushälfte in familienfreundlichem Wohngebiet in Laupheim
BJ 1956, Wfl. 122 m², Grdst. 433 m², 5 Zimmer, Terrasse, Garten, Keller, ZH, Öl, EBA, 352,00 kWh, H,
Kaufpreis*: 325.000,00 €

zzgl. Käuferprovision: 3,57 % vom Kaufpreis

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Marktplatz 5
88471 Laupheim
07392 7004 0

Wir machen den Weg frei.

vr-li.de

Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG

GESCHÄFTSANZEIGEN

elsner.elsner
WERBEAGENTUR

ICH BIN FÜR SIE DA

AUTOBESCHRIFTUNG | FOLIEN
AUFKLEBER | SICHTSCHUTZ
SCHAUFENSTER | SCHILDER UVM.
Beratung, Grafikdesign, Ausführung

TAMARA FÖHR
Leitung Werbetechnik
07351 31001 | t.foehr@elsner-elsner.com

Neue Anzeigenpreise ab Januar 2020

Liebe Kunden,

bitte beachten Sie ab Januar 2020 unsere neuen Anzeigenpreise.

Diese finden Sie auf unserer Homepage:
www.duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

PFLEGEFACHKRAFT m/w/d
Voll-/Teilzeit oder 450 € Basis, Tag-/Nachdienst

Ihre Aufgaben:
- Fachgerechte Durchführung der Grund- und Behandlungspflege
- Führen der Pflegedokumentation und Planung des Pflegeprozesses
- Teilnahme an Dienstbesprechungen und Fallbesprechungen

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung als Altenpfleger oder Gesundheits-/Krankenpfleger
- Erfahrung in der Grund- und Behandlungspflege
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit

Unser Angebot:
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- Arbeitszeiten unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Bedürfnisse
- Gute Einarbeitung mit kontinuierlicher Begleitung
- Leistungsgerechtes Gehalt und attraktive Benefits

Kommen Sie in unser Team!
bewerbungen.schlosspark@charleston.de
Wohn- und Pflegezentrum Schlosspark
Herr Mehmed Ramic, Einrichtungsleitung
Ehinger Straße 28 · 88447 Warthausen
Tel: 07351 802060 · www.wpz-schlosspark.de

Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen

WINTERCAFÉ
13. – 25. JANUAR '20

Schrankwochen 20% auf alle Schränke!
Tisch und Tafel Viele Schnäppchen! %
SALE Weihnachtsdekorationen 50%
Baumschmuck, Kerzen, Lichterketten, Kränze
%

Entspannt einkaufen und genießen:
Samstag 18. und 25. Januar, 10 – 18 Uhr
Musik und feine Kaffeehaus-Naschereien

georgBritsch Ihr Antikmöbel-Spezialist

Alle Infos dazu: www.britsch.com 88427 Bad Schussenried · Tel. 07583 - 2795

UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

Kath. Kirchengemeinde St. Verena Rot an der Rot
Kath. Kindergarten St. Josef
Rot an der Rot

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Für unsere Kindertageseinrichtung St. Josef in Rot an der Rot suchen wir zum **01. September 2020** eine freundliche, aufgeschlossene

Kindergartenleitung
(100% unbefristet)

Wir bieten Platz für 70 Kinder im Alter von 1 Jahr bis Schuleintritt und ihren Familien ein zuverlässiges Bildungs-Erziehungs- und Betreuungsangebot.
Als Kindergartenleitung sind Sie verantwortlich für die Planung und Durchführung der gesamten Kindergartenarbeit.

Ihre Aufgabenbereiche:
- Verantwortung der pädagogischen und religionspädagogischen Arbeit
- Personalverantwortung
- Betriebsführung und Organisation
- Gelebte Erziehungspartnerschaft
- Zusammenarbeit mit dem Träger, den Gremien, Behörden und Institutionen

Unser Anforderungsprofil:
- Entsprechende Berufserfahrung in der Kindergartenarbeit
- Weiterentwicklung des Kindergartens im fachlichen wie religionspädagogischen Bereich
- Kenntnisse im Qualitätsmanagement
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche

Anstellung und Vergütung mit Sozialleistungen erfolgt entsprechend der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart AVO-DRS

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis 31.01.2020 an das Katholische Verwaltungszentrum Frau Sodeikat, Kolpingstr.43 88400 Biberach/Riss, Tel.: 07351/8095-300 bewerbungen.bc@kvz.drs.de